

Protokoll

über die Sitzung **Ortsrates der Ortschaft Poggenhagen** am Mittwoch, **29.06.2022**, 19:30 Uhr,
im Landgasthaus Meyer, **Bahnhofstr. 2, 31535 Neustadt a. Rbge., Stadtteil Poggenhagen**

Anwesend:

Ortsbürgermeister/in

Frau Monika Strecker

Stellv. Ortsbürgermeister/in

Herr Heino Lohmann

Mitglieder

Frau Gisela Brückner

Herr Klaus Hendrian

Frau Jana Langreder

Herr Andreas Littmann

Herr Carsten Schmidt

Herr Hartmut Strecker

Beratende Mitglieder

Herr Heinz-Jürgen Richter

Herr Thomas Stolte

Herr Arne Wotrubez

Gäste

Herr Thomas Reimann

Neustädter Immobiliengesellschaft am
Rübenberge GmbH (NIG)

Verwaltungsangehöriger

Herr Sebastian Moritz

Fachdienst Stadtplanung, Protokoll

Zuhörer/innen

2 Personen

Sitzungsbeginn: 19:32 Uhr

Sitzungsende: 21:42 Uhr

Tagesordnung

- 1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- 2 Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.01.2022
- 3 Berichte und Bekanntgaben
- 3.1 Anfrage der CDU-Fraktion des Orsrates Poggenhagen zur "Oberflächenversiegelung Wunstorfer Straße 188 (ehemaliger Moorkrug)"
- 3.2 Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände **2022/041**
- 3.3 Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung **2022/042**
- 4 Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes
- 5 Antrag der SPD-Fraktion auf Spurrillensicherung an Bahnübergängen
- 5.1 Radwegführung Fliegerstraße
- 6 Sandkuhle ehemals Wittenberg
- 7 Anfragen
- 7.1 Leitungen Rasannt, Bereich Bahnhof
- 7.2 Flyer zur Rattenbekämpfung
- 7.3 Rote Bank

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Die Ortsbürgermeisterin Frau Strecker eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung um 19:32 und begrüßt die Anwesenden. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt. Herr Hendrian äußert Kritik an der Tagesordnung. So hätte er sich eine präzisere Begrifflichkeit als „Sandkuhle Wittenberg“ gewünscht, die auch die erfolgte Einzäunung des Geländes umfasst, um die es maßgeblich geht. Er wundert sich auch, dass die nichtöffentlichen TOP 2.1 und 4 nicht im öffentlichen Teil des Ortsrates behandelt werden, da diese die Bürger interessieren dürften und es aus seiner Sicht nicht um sensible Informationen gehe. Da man aber annehmen muss, dass die Zusammenstellung der Tagesordnung in dieser Form ihren Grund hatte, stellt die SPD diesen Einwand letztlich zurück und auch die Tagesordnung wird festgestellt. Herr Richter ergänzt dazu zudem, dass es auch rechtlich bedenklich wäre, TOP nachträglich noch aus dem nichtöffentlichen in den öffentlichen Teil der Sitzung zu verlagern, da Bürger dann beklagen könnten, dass sie wegen der entsprechenden TOP gekommen wären, wenn sie das gewusst hätten.

2. Genehmigung des Protokolls über den öffentlichen Teil der Sitzung am 26.01.2022

Der Ortsrat der Ortschaft Poggenhagen fasst einstimmig folgenden abweichenden

Beschluss:

Das Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung am 16.01.2022 wird mit folgenden Korrekturen genehmigt:

Beim TOP 5 (Ö) hat die SPD-Fraktion nur gegen die direkte Weitergabe/ Verpachtung/ Verkauf des diskutierten Grundstücks ohne Prüfung der Kriterien gestimmt. Die SPD-Fraktion unterstützt aber grundsätzlich die Etablierung des Dorfladens.

Beim TOP 9 hat Frau Brückner keinen Landwirt beim Namen genannt.

Zudem hätte der Antrag der CDU-Fraktion nicht behandelt werden dürfen, da er erst 2 Stunden vorher eingereicht worden war.

Und es hätte im Protokoll hervorgehoben werden müssen, dass es sich um eine Hybridsitzung handelte.

3. Berichte und Bekanntgaben

1. Frau Strecker berichtet Folgendes:

- a) Die Hundestaffel sucht ein Waldstück als Übungsgelände. Frau Strecker hat ihr den Wald bei der Bonifatiusstraße vorgeschlagen.
- b) Es gab einen Infotermin der Region Hannover zu den geplanten Bahnüberführungen in Neustadt. Für den Poggenhagener BÜ läuft derzeit alles nach Zeitplan.
- c) Diese Woche wird es ein Impfangebot des Roten Kreuzes geben.

2. Herr Lohmann berichtet:

Es gab ein digitales Treffen zur Entwicklung der ehemaligen „Rigips“-Fläche u.a. mit Herrn Stöckel vom neuen Eigentümer CTP N.V. und Stadtplanung, Bauordnung sowie Wirtschaftsförderung der Stadt Neustadt. Mögliche Potenziale des Geländes wurden erörtert. Eine Genehmigung artverwandter oder gleicher Betriebe wäre am leichtesten zu realisieren. Vorteilhaft wäre auch, die geplanten unterschiedlichen Nutzungen in einem Antrag zu bündeln.

Herr Stöckel stellt in Aussicht, bei der weiteren Planung in engem Kontakt mit der Stadt Neustadt und dem OR Poggenhagen zu bleiben.

3.1. Anfrage der CDU-Fraktion des Orsrates Poggenhagen zur "Oberflächenversiegelung Wunstorfer Straße 188 (ehemaliger Moorkrug)"

Zu diesem Thema hat Frau Plein ein Schreiben geschickt, in dem sie versichert, dass die Zulässigkeit seitens der Bauordnung geprüft wird.

Anfrage dazu: Wie ist der Stand zur Überprüfung der Zulässigkeit der Oberflächenversiegelung im Bereich Wunstorfer Straße 188 (ehemaliger Moorkrug)?

3.2. Landtagswahl 2022: Vorschläge zur Besetzung der Wahlvorstände **2022/041**

Die Fraktionen haben die Listen mit ihren Vorschlägen eingereicht.

3.3. Anfragen von Mandatsträgerinnen und Mandatsträgern an die Verwaltung **2022/042**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

4. Einwohnerfragestunde gemäß § 62 Absatz 1 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes

Frau Goldmann vom ADFC nimmt Bezug auf den folgenden TOP 5 und berichtet von schweren Fahrradunfällen in den Bahn-Spurrillen auf der Fliegerstraße. Auch der Schulweg sei davon betroffen. Sie fragt, wie der Ortsrat Poggenhagen zum Thema Spurrillensicherung steht und ob es die Möglichkeit gebe, zu dem Thema an die Bundeswehr heranzutreten, die benachbart stationiert ist.

5. Antrag der SPD-Fraktion auf Spurrillensicherung an Bahnübergängen

Die SPD-Fraktion stellt folgenden Beschlussvorschlag vor (**Anlage 1**):

„Der Bürgermeister der Stadt Neustadt wird beauftragt, den Umbau der Schienenübergänge mit den verantwortlichen Behörden/ Institutionen Fliegerhorst Wunstorf, (Baulastträger), Region Hannover (Straßenbaulastträger) und die Aufsichtsbehörde des Bundes, das EBA (Herschelstr. 3, 30159 Hannover) zu veranlassen.

Es handelt sich hier um eine Spurrillensicherung am Bahnübergang. Da gibt es Hersteller, die entsprechende Gummiprofile herstellen, die in die Spurrillen eingelegt werden. Bei Zugüberfahrt werden die Profile dann durch den Spurkranz zusammengedrückt und kommen danach wieder in ihre ursprüngliche Form zurück. D.h. die Spurrille ist dann bis Schienenoberkante wieder geschlossen.

Zuständig für den Einbau ist der Eigentümer des Gleises, in diesem Fall der Fliegerhorst Wunstorf.

Hier muss es eine Kreuzungsvereinbarung nach dem Eisenbahn-Kreuzungsgesetz, EKrG, geben. Darin bzw. in den Planunterlagen, die Bestandteil der Vereinbarung sind, müsste eine entsprechende Regelung aufgenommen werden. Kreuzungsbeteiligter ist neben dem Fliegerhorst als Baulastträger der Schiene die Region Hannover als Straßenbaulastträger.

Aufsichtsbehörde für den Gleisanschluss ist das Eisenbahn-Bundesamt (EBA).“
Der Ortsrat schlägt dem Rat vor, sich mit diesem Anliegen gemäß der Anlage 1 zu befassen.
Der Vorschlag wird **einstimmig angenommen.**

5.1. Radwegeführung Fliegerstraße

Es wird darum gebeten, zunächst eine kurzfristige Lösung zur Führung des Radverkehrs an der Fliegerstraße zu erarbeiten, die hilft, Unfälle zu verhindern.

6. Sandkuhle ehemals Wittenberg

Frau Strecker bedauert, dass der OR Poggenhagen vor der Einzäunung der Flächen der ehemaligen „Sandkuhle“ an der Fliegerstraße nicht konsultiert worden war. Die UNB teilte mit, dass sie aus Zeitmangel versäumt hatte, den Ortsrat vorab zu informieren. Jetzt weiden Heckrinder auf dem Areal, das von der Region Hannover an einen Landwirt verpachtet wird.

Herr Richter schlägt vor, dass bei der Region Hannover angefragt wird, auf welcher Rechtsgrundlage und mit welchen Zielen dieses Naturschutzprojekt umgesetzt worden ist.

Die SPD-Fraktion legt einen Antrag vor mit der Bitte an die Region Hannover um folgende Informationen hinsichtlich des ehemaligen Sandabbaugebiets in Poggenhagen (auf Neustädter und Wunstorfer Gebiet) (**Anlage 2**):

- Einsichtnahme in die Verträge zwischen LK Hannover/ Region Hannover und den Firmen Wittenberg und Oppermann
- wurden beide Sandkuhlen, wie in den damaligen Verträgen festgelegt, ordnungsgemäß verlassen?
- Welche Renaturierungsmaßnahmen wurden von den Pächtern durchgeführt?
- Einsichtnahme in die betr. Drucksachen aus dem Jahren 1985 - 2017 (Hinweise: im RIS ist nicht zu finden!)
- Vergabe von Abbaurechten
- Kontrolle der Verträge
- Erweiterung der Verträge
- Abschluss der Verträge und Überprüfung auf Konformität
- Überführung in neue Nutzungsrechte

Der Ortsrat schlägt dem Rat vor, sich mit dem Anliegen gemäß der Anlage 2 zu befassen.
Der Vorschlag wird **einstimmig angenommen.**

7. Anfragen

7.1. Leitungen Rasannt, Bereich Bahnhof

Frau Brückner: Wann werden die Leitungen von Rasannt im Bereich des Bahnhofs freigeschaltet? Verlegt worden sind die Leitungen dort ja bereits.

7.2. Flyer zur Rattenbekämpfung

Herr Littmann: Wann kommen die Flyer zur Rattenbekämpfung von der Verwaltung?

7.3. Rote Bank

Herr Hendrian fragt wegen der möglichen Anschaffung einer „Roten Bank“ (Zeichen gegen Gewalt an Frauen) an. Frau Strecker wird sich dazu informieren.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Frau Strecker den öffentlichen Teil der Sitzung um 20:55 Uhr.

Der Bürgermeister

Ortsbürgermeisterin

Im Auftrag

(zgl. Protokoll)

Neustadt a. Rbge., 29.07.2022